

Protokoll der 109. Sitzung des Konvents am 23.11.2011, 15.00 Uhr im Seminarraum Geb. G

Teilnehmer:

Dekan

Knöchel

Professoren

Schimmler (ab 15.20 Uhr)

von Hanxleden

Kohlstedt (bis 17.00 Uhr)

Quandt (bis 16.00 Uhr)

Faupel

Börm

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Martens, Kluge

Huch

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Martin (bis 17.00 Uhr)

Studierende

Kinscher, Zirkelbach

Röder, Andresen

Gleichstellungsbeauftragte

Pfannschmidt

Professoren, die nicht dem Konvent angehören:

Klinkenbusch

Gäste/Sachverständige/Studierende:

Paul



TOP 1 Protokollarisches

1.1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der vergangenen Sitzung wird mit der zusätzlichen Aufnahme der Stellungnahme des Instituts für Informatik [siehe Anhang zu diesem Protokoll] einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird auf Vorschlag der studentischen Vertreter um zwei zusätzliche Tagesordnungspunkte (TOP 5 „Neubesetzung der Prüfungsausschüsse in der Materialwissenschaft, der Elektrotechnik, dem Wirtschafts-Ingenieurwesen und Digital Communication“ und TOP 6 „Umbesetzung der Studentischen-Vertretung in der Berufungskommission Schaltungstechnik“) ergänzt.

Die so ergänzte Tagesordnung wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltungen genehmigt.

TOP 2 Berufungen, Ernennungen, Habilitationen, Freisemester

Antrag von Hrn. Gorb auf Zweitmitgliedschaft in der Technischen Fakultät

Hr. Knöchel trägt den Antrag von Hrn. Gorb vor, dem sich eine kurze Aussprache anschließt.

Der Konvent stimmt dem Antrag einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

Einsetzung einer Berufungskommission „Nachfolge Knöchel“

Hr. Klinkenbusch schlägt als Mitglieder der Berufungskommission vor:

Faupel (Vorsitz), Gerken, Klinkenbusch (Kümmerer), Kohlstedt, Manteuffel, Quandt, Rosenkranz, Schmidt, Weigel (Uni Erlangen)

Daschner, Alina Santillán Guzmán (wiss. Mitarbeiter)

Schauer, Baron (Studierende)

Martin (Gleichstellungsbeauftragte)

Der Konvent stimmt nach ausführlicher Aussprache mit 6 Stimmen, einer Gegenstimme bei vier Enthaltungen dem Vorschlag zu.

TOP 3 Umbenennung des Masterstudiengangs Materialwissenschaft

Hr. Paul berichtet von einem Schreiben aus dem Präsidium mit der Bitte um Umbenennung des Masterstudiengangs. Da das Institut der Materialwissenschaft aber anderslautend als auf dem Schreiben vermerkt von der Aufforderung zur Umbenennung des Studiengangs nichts wusste und daher keine Stellungnahme abgeben kann, wird dieser TOP auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4 Genehmigung von Lehre durch Nichthabilitierte

Hr. Kohlstedt begründet den Antrag des Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik, Fr. Scholz die eigenständige Lehre („Grundgebiete der Elektrotechnik für Materialwissenschaft“) zu genehmigen.

Der Konvent stimmt dem Antrag mit 11 Stimmen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

Hr. Knöchel beantragt, Hrn. Daschner die folgenden Lehrveranstaltungen „Leitungstheorie“ halten zu lassen.

Der Konvent stimmt dem Antrag mit 11 Stimmen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

TOP 5 Neubesetzung der Prüfungsausschüsse in der Materialwissenschaft, der Elektrotechnik, dem Wirtschafts-Ingenieurwesen und Digital Communication

Fr. Röder schlägt zur Besetzung der Prüfungsausschüsse folgende Studierende vor:

Materialwissenschaft

Bastian Gothe und Mareike Hesebeck
Vertreter: Michael Timmermann und Sarah Röder

Elektrotechnik

Sarah Schauer und Sönke Heidkamp
Vertreter: Denis Baron und Katrin Althans

Wirtschaftsingenieurwissenschaften

Markus Andresen und Thomas Reich
Vertreter: Sönke Heidkamp und Lars Lindemann

Digicom

Sebastian Rohde
Vertreter: Thade Hadamik

Der Konvent stimmt den Vorschläge mit 10 Stimmen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

TOP 6 Umbesetzung der studentischen Vertretung in der Berufungskommission „Schaltungstechnik“

Fr. Röder teilt mit, dass Hr. Mirko Hansen seine Funktion in der Berufungskommission nicht mehr wahrnehmen kann; sie schlägt als Ersatz Hrn. M. Bremer vor.

Der Konvent stimmt dem Vorschlag mit 10 Stimmen einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

TOP 7 Mitteilungen

- Fr. Pfannschmidt berichtet über die momentane Lage im Projekt TasteMINT und den Bedarf zusätzlicher Kräfte zur (langfristigen) Fortsetzung des Projekts in möglichen Lehrmodulen; es stelle sich die Frage, ob das Projekt mangels Beteiligung weitergeführt werden könne; es würden noch Mitstreiter gesucht. Als Meinungsbild im Konvent wird festgehalten, dass das Projekt fortgeführt werden solle.
- Hr. Paul berichtet über die neusten Entwicklungen bei der Einführung der sogenannten Systemakkreditierung in der CAU.
- das Präsidium bat die Fakultät um Stellungnahme zum KAIMS bis zum 2.12.2011. Hr. Paul wird wegen der sehr späten Benachrichtigung den Konventsmitgliedern den Satzungsentwurf zu senden, bis zum 30.11.2011 die Stellungnahmen der Konventsmitglieder sammeln und fristgerecht am 2.12.2011 dem Präsidium zuleiten.
- Da es offenbar gelegentlich entsprechende Äußerungen gibt, stellt Hr. Knöchel in einer kurzen Erklärung klar, dass Fr. Gerken durch ihre Teilzeitbeschäftigung alles andere als verantwortlich für die finanzielle Lage der TF ist.
- Auf das Winterfest der TF/Tag der Informatik am 2.12.2011 wird hingewiesen.
- Hr. Huch teilt mit, dass HISPOS bis zum Jahr 2013 aufgegeben und im durch das uniweit einzuführende HISinONE aufgehen wird.

TOP 6 Verschiedenes

- Hr. Huch spricht noch einmal die Lehrevaluation an, für die er auf der letzten Konventssitzung seine Hilfe angeboten hat; er beklagt, dass ihm in einer mail aus dem Dekanat keine Unterstützung in Aussicht gestellt werden könne.
- Nach Aussagen von Hrn. Börm und Hrn. Huch sammelt Fr. Winterfeld im Auftrag des Präsidenten Namen von Studierenden mit Studienzeiten länger als 20 Semester.
- Hr. Kinscher berichtet, dass Hr. Görissen aus der Reakkreditierungs-Kommission des Präsidiums aufgrund unterschiedlicher Ansichten zur Arbeit des Vorsitzenden ausgetreten sei. Es soll ein neuer Vertreter oder eine Vertreterin seitens der Studierenden für diesen Ausschuss gesucht und benannt werden.

Ende der Sitzung 17.10 Uhr

gez. F. Paul, R. Knöchel

Anhang

Stellungnahme des Instituts im TOP 2 zur Beendigung des Berufungsverfahrens W3-Professur „Wirtschafts-Informatik“

Der Sparvorschlag, der durch den damaligen Prodekan Schimmler vor dem Präsidium eingebracht wurde, sah vor, eine wohl koordinierte Reihe von Maßnahmen in der Informatik und der Elektrotechnik zu treffen, die einerseits die erforderlichen Geldmittel einbringen, die die Fakultät benötigt, die andererseits aber auch im Konzert mit der Einwerbung einer extern finanzierten Professur die Arbeitsfähigkeit der Wirtschaftsinformatik sichergestellt hätte. Der Sparvorschlag sah unter anderem vor, die bereits im Berufungsverfahren befindliche Professur Wirtschaftsinformatik einzusparen - vorausgesetzt, dass durch eine Reihe flankierender Maßnahmen die Arbeitsfähigkeit der Wirtschaftsinformatik und die Erfüllung der Akkreditierungsaufgaben sichergestellt worden wäre. Der Sparbeschluss, der dann zwei Monate später vom Dekan verkündet wurde, setzte dieses Einsparkonzept nicht um. Insbesondere erfüllte der Beschluss nicht die o.g. Voraussetzungen, welche die Informatik für die Einstellung des Berufungsverfahrens Wirtschaftsinformatik als erforderlich ansah.



Teilnehmer der Konventssitzung am 23.11.2011

Dekan

Müddel

Professoren

von Hanxleden

von Hanxleden

Wilke

Schimmeler

Schimmeler (15.20)

Kohlstedt

Kohlstedt

Höher

Quandt

Quandt (15.20)

Kienle

Faupel

Faupel

Föll

Börm

Börm

Thalheim

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Martens

Martens

Kluge

Kluge

Huch

Huch

Burmeister

Studierende

Kinscher

B. Kinscher

Zirkelbach

Zirkelbach

Röder

S. Röder

Andresen

Andresen

Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter

Martin

Martin

Grebien

Gleichstellungsbeauftragte

Pfannschmidt

Pfannschmidt

Martin/Minten

Gäste

Gäste
